

 UNIVERSITÄTSKLINIKUM MARBURG	Universitätsklinikum Gießen und Marburg - Standort Marburg Der Transfusionsverantwortliche		Dokument CheckArzt
	Checkliste zur Einweisung neuer ärztlicher Mitarbeiter		
	Dokumentenpflege: Transfusionsverantwortlicher	TRA-FB-001, Rev.-Nr.: 1	Seite 1 von 1

Einweisung neuer ärztlicher Mitarbeiter in die Hämotherapie durch den Transfusionsbeauftragten der klinischen Abteilung

Name der klinischen Abteilung:	Name des ärztlichen Mitarbeiters:
--------------------------------	-----------------------------------

Die **Dienstanweisung des Transfusionsverantwortlichen** für die klinische Anwendung von Blutprodukten und Plasmaderivaten (Qualitätsmanagementhandbuch nach §15 Transfusionsgesetz) wurde mir ausgehändigt, von mir gelesen und verstanden. Die **Richtlinien der Bundesärztekammer** zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Hämotherapie) und die **Leitlinien zur Therapie mit Blutkomponenten** und Plasmaderivaten der Bundesärztekammer, jeweils in der gültigen Fassung, wurden eingesehen und der Standort dieser Dokumente im Intranet wurde mir gezeigt.

Bedarfslisten wurden mir, sofern vorhanden, ausgehändigt. Der Standort der Bedarfslisten wurde mir im Intranet gezeigt.

Die **Anforderungsbögen für Blutkomponenten** wurden mir gezeigt. Es wurde besprochen, dass vollständige Angaben zu Diagnose und Transfusionsanamnese auf dem Schein anzugeben sind. Bei Abweichungen von den Bedarfslisten ist eine ausführliche Begründung erforderlich.

Das Vorgehen bei Transfusionen, insbesondere die **Aufklärung des Transfusionsempfängers** samt Dokumentation, die Vorbereitung der Transfusion, die bettseitige Durchführung des ABO-Identitätstests und das Gebot der unverzüglichen Anwendung ausgelieferter Blutprodukte wurden ausführlich besprochen.

Der ABO-Identitätstest wurde unter Aufsicht praktisch von mir durchgeführt. Die Dokumentation des Ergebnisses in der Krankenakte wurde besprochen und praktisch von mir durchgeführt.

Die **Dokumentation einer Transfusion in der Krankenakte** und die Dokumentation des Erfolgs der Transfusion wurden besprochen und praktisch durchgeführt.

Das Vorgehen bei **Transfusionszwischenfällen** wurde erörtert. Ich wurde informiert, dass ein transfusionsmedizinischer Konsiliardienst für alle Fragestellungen zur Indikation, Anwendung und Nebenwirkungen der Hämotherapie eingerichtet ist.

Die **Anforderung von Gerinnungspräparaten** wurde besprochen, der Anforderungsschein eingesehen. Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Anforderung von Sonderpräparaten nur nach Rücksprache mit dem Gerinnungsdienst möglich ist.

Marburg, den	Unterschrift des neuen ärztlichen Mitarbeiters	Unterschrift des Transfusionsbeauftragten

Erstellt: 28.04.2016	Geprüft: 10.10.2016	Freigegeben 10.10.16 :
von: Prof. Dr. U. Sachs	von: Prof. Dr. G. Bein, Transfusionsverantwortlicher G. Schwarz, Ltg. Rechtsabteilung	Dr. G. Weiß (KGF)